



Gesamtverband  
Verkehrsgewerbe  
Niedersachsen e.V.



BUNDESAMT  
FÜR  
GÜTERVERKEHR



Landkreis  
Northeim



Göttingen  
Northeim



Deutscher  
Verkehrssicherheitsrat e. V.



Gewerbeaufsicht  
in Niedersachsen



Straßenverkehrsgenossenschaft



BILDUNGSWERK  
VERKEHRSGEWERBE  
NIEDERSACHSEN E.V.

### Impressum:

Gesamtverband  
Verkehrsgewerbe  
Niedersachsen  
(GVN) e. V.

Bezirksgruppe Hildesheim  
Harald Gast

Lister Kirchweg 95  
30177 Hannover  
Telefon: 0511 9626-296  
hildesheim@gvn.de  
www.gvn.de

# Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen

## Lkw-Sicherheitstage 1. und 2. Juni 2016

Für Ihre Sicherheit –  
mit uns im Gespräch

## Autohof Northeim A 7 - Ausfahrt 69 Northeim-Nord

Ladungssicherung

Radar-Messstelle zur Ansicht

Toter Winkel bei Lkw und Bus

[hildesheim@gvn.de](mailto:hildesheim@gvn.de)



## Ladungssicherheit

**Mittwoch, 01.06.2016**

14:00 Uhr Eröffnung  
 14:00 bis 21:00 Uhr „Hat’s geklickt?“  
 Ladungssicherung,  
 Abstand  
 (Vorführung)

zw. 18:00 u. 19:00 Uhr Bergung aus Lkw

Besondere Sorgfalt ist bei der Beförderung von großen, schweren oder sperrigen Gütern notwendig. Insbesondere die Sicherung der Ladung verdient eine genaue Betrachtung.

Bei allen Veranstaltungen steht ein Auflieger der Firma Schmitz Cargobull als Anschauungsobjekt zur Verfügung.

Der DVR ist mit einem Überschlag- und Abstandsimitator vertreten.



Fachkräfte stehen zu folgenden Themen zur Verfügung:

- Handy bzw. Smartphone
- Ladungssicherung
- Großraum- und Schwertransporte
- Lenk- und Ruhezeiten
- Digitaler Tachograf
- Fahrerschulung
- Gefahrgut
- Alkohol und Drogen etc.
- Planenschlitzer / „Dieseldiebstahl“
- Erste Hilfe (Theorie und Praxis)
- Berufsgenossenschaftliche Vorschriften
- Rettungsgasse



## Toter Winkel bei Lkw und Bus

**Donnerstag, 02.06.2016**

12:00 bis 18:00 Uhr „Hat’s geklickt?“  
 Aufbau einer  
 Radarmessstelle

12:30 bis 14:30 Uhr „Toter Winkel“



Der Nachmittag wird durch die Verkehrssicherheitsberater der Polizei Niedersachsen und dem ARV für Schulklassen gestaltet, um die Schulkinder für den „Toten Winkel“ bei Nutzfahrzeugen und die Gefahren beim Ein- und Aussteigen an Bushaltestellen und das Überqueren von Fahrbahnen zu sensibilisieren.